

GEZE
SECULOGIC
TZ 300/TZ 320
Rettungswegsystem
Türzentrale

DE Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

1	Zu diesem Dokument.....	2
1.1	Produktbeschreibung.....	2
1.2	Weitere Dokumente.....	2
2	Symbole und Darstellungsmittel.....	3
3	Sicherheit und Verantwortung.....	3
3.1	Grundlegende Sicherheitshinweise.....	3
3.2	Produkthaftung.....	3
4	Bedienung.....	4
4.1	Türzentralen TZ 300 und TZ 320 über Schlüsseltaster steuern.....	4
4.1.1	Tür entriegeln.....	4
4.1.2	Tür verriegeln.....	5
4.1.3	Tür zeitlich begrenzt entriegeln (Kurzzeitfreigabe).....	5
4.2	Im Notfall Türen öffnen und Alarm auslösen.....	5
4.3	Alarmerhebung.....	5
4.3.1	Nottaste zurücksetzen.....	6
4.3.2	Alarm quittieren.....	6
4.4	Alarmmeldung.....	6
4.5	Beheben von Alarmen und Systemstörungen.....	7
4.6	Netzausfall.....	7

1 Zu diesem Dokument

Diese Anleitung beschreibt die Montage und Inbetriebnahme sowie den Anschluss der GEZE Türzentrale.

1.1 Produktbeschreibung

Die GEZE Türzentrale ist Bestandteil des SecuLogic Rettungswegsystems und dient der Steuerung und Überwachung von elektrisch verriegelten Fluchtwegtüren.

Darüber hinaus bietet sie eine Vielzahl von Schnittstellen zu anderen Produkten sowie Systemen.

Es können sowohl Drehtürantriebe, Motorschlösser, Signalgeber u. v. m. angeschlossen werden. Auch Meldungen an übergeordnete Gebäudeleitsysteme oder die zentrale Visualisierung und Steuerung über PC oder Tableau können weitergeleitet werden.

Über das GEZE Bussystem können zwischen den Türzentralen intelligente Funktionen realisiert werden, z. B. Schleusenfunktionen oder die Aufschaltung und Weiterleitung von Brandmelde- oder Einbruchmeldeanlagen.

1.2 Weitere Dokumente

Im Lieferumfang der Komponenten sind jeweils Datenblätter mit technischen Daten enthalten. Diese Datenblätter und weitere Dokumente finden Sie im Internet unter www.geze.de/SecuLogic.

2 Symbole und Darstellungsmittel

Um die korrekte Bedienung zu verdeutlichen, sind wichtige Informationen und technische Hinweise besonders herausgestellt.

Symbol	Bedeutung
	„Wichtiger Hinweis“
	„Zusätzliche Information“
	Symbol für eine Handlung: Hier müssen Sie etwas tun. Halten Sie bei mehreren Handlungsschritten die Reihenfolge ein.

3 Sicherheit und Verantwortung

Die GEZE Türzentrale wurde nach dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln konzipiert. Dennoch können bei der Montage und Anwendung Gefahren entstehen. Beachten Sie daher die folgenden Hinweise.

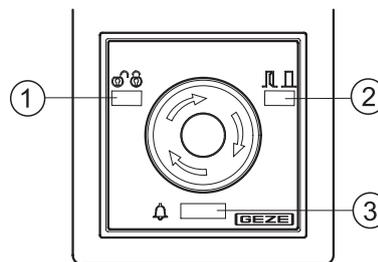
3.1 Grundlegende Sicherheitshinweise

- ▶ Montage, Inbetriebnahme und Reparaturen ausschließlich von Sachkundigen durchführen lassen, die von GEZE autorisiert sind.
- ▶ Nur GEZE Originalteile für Reparaturarbeiten verwenden.
- ▶ Eigenmächtige Veränderungen an der Anlage schließen eine Haftung von GEZE für daraus resultierende Schäden aus.
- ▶ Primärseitige Schutzmaßnahmen erfolgen bauseits.
- ▶ Bei der Leitungsverlegung müssen die Normen VDE 0100 und VDE 0815 beachtet werden.
- ▶ Um unberechtigte Begehungen zu verhindern, den Schlüssel nicht im Schlüsseltaster stecken lassen.
- ▶ Türen mit elektrischen Verriegelungen in Rettungswegen einmal jährlich von einem Sachkundigen prüfen lassen. Der Sachkundige hat über die wiederkehrende Prüfung eine Bescheinigung auszustellen, die der Betreiber der Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen hat. Die Prüfung kann im Rahmen eines Wartungsvertrags durch einen GEZE Servicemonteur oder ein von GEZE autorisiertes Fachunternehmen durchgeführt werden.
- ▶ Darüber hinaus empfiehlt GEZE eine monatliche Überprüfung des Rettungswegsystems durch den Betreiber auf äußerlich erkennbare Schäden und Mängel. Sofern derartige Schäden und Mängel vorliegen, müssen sie sofort von einem GEZE Servicemonteur oder einem von GEZE autorisierten Fachunternehmen behoben werden.

3.2 Produkthaftung

- Gemäß der im Produkthaftungsgesetz definierten Haftung des Herstellers für seine Produkte sind die hier und in den zugehörigen Montageanleitungen und Anschlussplänen des Produkts enthaltenen Informationen (Produktinformationen und bestimmungsgemäße Verwendung, Fehlgewährleistung, Produktleistung, Produktwartung, Informations- und Instruktionspflichten) zu beachten. Die Nichtbeachtung entbindet den Hersteller von seiner Haftungspflicht.
- Montage, Funktionsprüfung und Wartung dürfen nur von Sachkundigen durchgeführt werden, die von GEZE autorisiert sind. Eigenmächtige Veränderungen an der Anlage schließen jede Haftung von GEZE für daraus resultierende Schäden aus.
- Bei Kombination mit Fremdgeräten übernimmt GEZE keine Gewährleistung. Auch für Reparatur- und Wartungsaufgaben nur GEZE-Originalteile verwenden.

4 Bedienung



- 1 LED „Verriegelung“
- 2 LED „Türzustand“
- 3 LED „Alarm“

Nr.	Anzeige	Farbe	Bedeutung
1		Rot	Verriegelt
		(* Rot blinkend (Sekundentakt)	Schleuse belegt
		(* Rot blinkend (2-Sekundentakt)	Verriegelt durch EMA
		(* Rot blinkend (3 Sek. an, 1 Sek. aus)	Verriegelt Pegel
		Grün	Entriegelt
		Grün blinkend (Sekundentakt)	Kurzzeitfreigabe
		(* Grün blinkend (2-Sekundentakt)	Entriegelt durch Zeitschaltuhr
2		Rot	Tür geschlossen
		Grün	Tür offen
3		Gelb	Alarm
		Gelb blinkend (Sekundentakt)	Voralarm
		Gelb blinkend	Störung

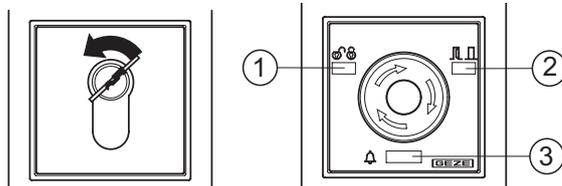
(* nur für TZ 320

4.1 Türzentralen TZ 300 und TZ 320 über Schlüsseltaster steuern

4.1.1 Tür entriegeln

Bei der Entriegelung werden die Verriegelungselemente durch eine berechtigte Person ausgeschaltet. Die Tür kann geöffnet werden.

- ▶ Schlüssel nach links drehen und etwa eine Sekunde halten.



Die LED 1 leuchtet grün. Die Tür ist entriegelt.



Nur bei TZ 320:

Durch die Entriegelung wird eine an dieser Tür eingeschaltete Schleusenfunktion ausgeschaltet.

4.1.2 Tür verriegeln

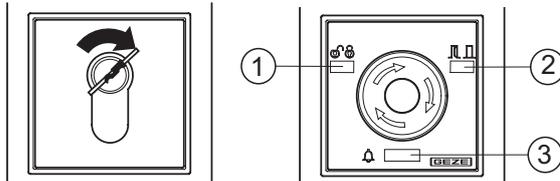
Bei der Verriegelung werden die Verriegelungselemente durch eine berechtigte Person eingeschaltet. Die Tür kann nicht geöffnet werden.



Voraussetzung:

Die Tür ist geschlossen, sonst wird Voralarm ausgelöst.

- ▶ Schlüssel nach rechts drehen.



Die LEDs 1 und 2 leuchten rot. Die Tür ist verriegelt.



Nur bei TZ 320:

Durch das Verriegeln wird eine für diese Tür ausgeschaltete Schleusenfunktion wieder eingeschaltet.

4.1.3 Tür zeitlich begrenzt entriegeln (Kurzzeitfreigabe)

Bei der Kurzzeitfreigabe wird die Tür durch eine berechtigte Person entriegelt.

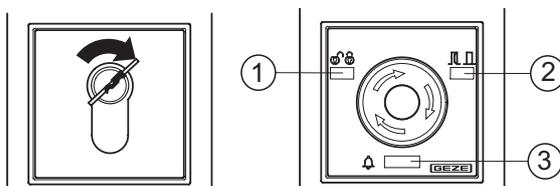
- Bei TZ 300: für 20 Sekunden
 - Bei TZ 320: für eine einstellbare Freigabezeit von 0 Sekunden bis unendlich
- Nach Ablauf der Freigabezeit wird die Tür wieder verriegelt.
- Ist die Tür nach Ablauf der Freigabezeit nicht geschlossen, wird Voralarm ausgelöst
 - Wird die Tür vor Ablauf der Freigabezeit geschlossen, wird die Tür wieder verriegelt (Abbruch)



Voraussetzung:

Die Tür ist verriegelt.

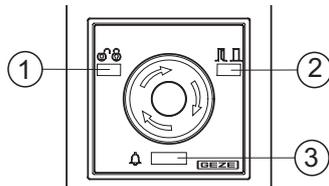
- ▶ Schlüssel nach rechts drehen



Die LED 1 blinkt grün. Die Tür ist entriegelt für die eingestellte Freigabezeit.

4.2 Im Notfall Türen öffnen und Alarm auslösen

Durch Betätigen der Nottaste werden die Verriegelungselemente an der entsprechenden Tür ausgeschaltet
 ▶ Nottaste drücken.



Die LED 1 leuchtet grün und die LED 3 leuchtet gelb. Die Tür ist entriegelt. Alarm wird ausgelöst.

4.3 Alarmer beheben

Alarmer stehen solange an der Türzentrale an, bis die Alarmursache beseitigt ist und der Alarm an der Türzentrale quittiert wurde.

4.3.1 Nottaste zurücksetzen

- ▶ Abdeckung der Nottaste entfernen.
- ▶ Nottaste nach rechts drehen.

Die Nottaste springt in den Normalzustand zurück.

- ▶ Abdeckung aufstecken.
- ▶ Alarm quittieren.

4.3.2 Alarm quittieren



Voraussetzung:

Die Alarmursache ist beseitigt. Die Tür ist geschlossen und die Nottaste ist zurückgesetzt.

- ▶ Um den Alarm zu quittieren und die Tür zu verriegeln, den Schlüssel nach rechts drehen.
- ▶ Um den Alarm zu quittieren und die Tür zu entriegeln, den Schlüssel nach links drehen und ca. eine Sekunde halten. Der Türalarm kann zusätzlich über den Eingang Kurzzeitentriegelung quittiert werden.



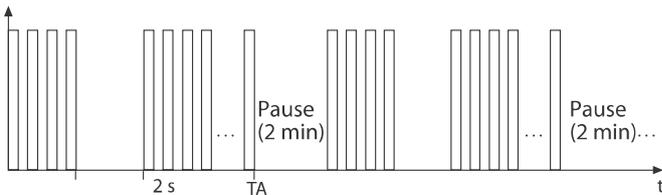
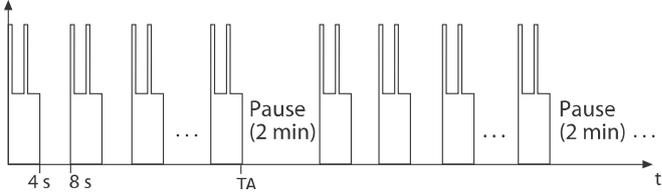
Ein Sabotagealarm kann erst 30 Sekunden nach Behebung der Alarmursache quittiert werden. Für die Dauer der Sabotagezeit ist die TZ 300 bzw. die TZ 320 vorrangig verriegelt. Eine Freischaltung über Nottaste ist jedoch möglich.

Kann der Alarm durch Betätigung des Schlüsseltasters nicht quittiert werden, steht evtl. ein neuer Alarm an. Wurde z. B. nach dem rausziehen der Nottaste die Abdeckung nicht wieder angebracht, kommt es nach dem Quittieren der Freischaltung zu einem Sabotagealarm -> Die Türzentrale verriegelt.

4.4 Alarmmeldung

Über einen integrierten Summer sowie die gelbe Alarm-LED 3 wird auf Missbrauch der Anlage hingewiesen.

Alarm	Alarm-LED	Signalhupe
Voralarm	gelbes Blinklicht (1 s ein, 1 s aus)	Signalton 2 Beep
Türalarm	gelbes Dauerlicht	Signalton 2 Sekunden Dauerton

Alarm	Alarm-LED	Signalhupe
Sabotagealarm	gelbes Dauerlicht	Signalton 4 Beep 
Alarm -Freischaltung über Nottaste -Auslösung BMA / GMA	gelbes Dauerlicht	Signalton 4 Sekunden Dauerton 
Systemstörung	gelbes Blinklicht im Abstand von 2 s	kein Signalton

4.5 Beheben von Alarmen und Systemstörungen

Es sind die gängigen Fehler beschrieben, welche anhand der akustischen oder optischen Signalisierung erkannt und behoben werden können“. Weitere Alarme sind in der ausführlichen Anleitung zum Produkt beschrieben und sollten durch einen Sachkundigen behoben werden.

Alarmzustand	Alarmursache	Alarmbehebung
Voralarm	Tür nach Ablauf der Freigabezeit nicht geschlossen	▶ Tür schließen
Türalarm	Geschlossen-Meldung fehlt	▶ Tür entriegeln
	Verriegelt-Meldung fehlt	▶ Tür schließen ▶ Türkontakt prüfen
Sabotagealarm	Sabotagekontakt der Türzentrale nicht geschlossen (nur bei UP).	▶ Verriegelungselement prüfen
	Sabotagekontakt des Schlüsseltasters nicht geschlossen	▶ Kontakt schließen ▶ Abdeckung aufstecken ▶ Nach Ablauf der Sabotagezeit Alarm quittieren
Alarm	Nottaste ist betätigt (direkte Freischaltung)	▶ Nottaste an Türzentrale zurücksetzen
	Sicherung ausgefallen	▶ Sicherung prüfen ▶ Sicherung tauschen

! Nach dem Beheben der Alarmursache muss der Alarm über den internen Schlüsseltaster quittiert werden.

4.6 Netzausfall

Bei Netzwiederkehr nach einem Netzausfall ist die Türzentrale immer in der Betriebsart „Verriegelt“. Die Türzentrale befindet sich jedoch im Zustand „Alarm“, falls bei Netzwiederkehr ein Alarm ansteht.

Betriebsart vor Netzausfall	Betriebsart nach Netzausfall
Verriegelt	Verriegelt
Dauerentriegelung	Verriegelt
Kurzzeitfreigabe	Verriegelt
Alarm	Alarm bzw. Alarm quittieren falls Alarmursache nicht mehr ansteht

Germany

GEZE Sonderkonstruktionen
GmbH
Planken 1
97944 Boxberg-Schweigern
Tel. +49 (0) 7930-9294-0
Fax +49 (0) 7930-9294-10
E-Mail: sk.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung Süd-West
Tel. +49 (0) 7152-203-594
E-Mail: leonberg.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung Süd-Ost
Tel. +49 (0) 89-120 07 42-50
E-Mail: garching.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung Ost
Tel. +49 (0) 30-47 89 90-0
E-Mail: berlin.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung Mitte/Luxemburg
Tel. +49 (0) 6171-63610-0
E-Mail: frankfurt.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung West
Tel. +49 (0) 201-83082-0
E-Mail: essen.de@geze.com

GEZE GmbH

Niederlassung Nord
Tel. +49 (0) 40-2 19 07 16-13
E-Mail: hamburg.de@geze.com

GEZE Service GmbH

Tel. +49 (0) 18 02/92 33 92
E-Mail: service-info.de@geze.com

Austria

GEZE Austria
E-Mail: austria.at@geze.com
www.geze.at

Baltic States

GEZE GmbH Baltic States office
E-Mail: office-latvia@geze.com
www.geze.com

Benelux

GEZE Benelux B.V.
E-Mail: benelux.nl@geze.com
www.geze.be
www.geze.nl

Bulgaria

GEZE Bulgaria - Trade
E-Mail: office-bulgaria@geze.com
www.geze.bg

China

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
E-Mail: Sales-info@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Shanghai
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Guangzhou
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

GEZE Industries (Tianjin) Co., Ltd.
Branch Office Beijing
E-Mail: chinasales@geze.com.cn
www.geze.com.cn

France

GEZE France S.A.R.L.
E-Mail: france.fr@geze.com
www.geze.fr

Hungary

GEZE Hungary Kft.
E-Mail: office-hungary@geze.com
www.geze.hu

Iberia

GEZE Iberia S.R.L.
E-Mail: info@geze.es
www.geze.es

India

GEZE India Private Ltd.
E-Mail: office-india@geze.com
www.geze.in

Italy

GEZE Italia S.r.l
E-Mail: italia.it@geze.com
www.geze.it

GEZE Engineering Roma S.r.l
E-Mail: roma@geze.biz
www.geze.it

Poland

GEZE Polska Sp.z o.o.
E-Mail: geze.pl@geze.com
www.geze.pl

Romania

GEZE Romania S.R.L.
E-Mail: office-romania@geze.com
www.geze.ro

Russia

OOO GEZE RUS
E-Mail: office-russia@geze.com
www.geze.ru

Scandinavia – Sweden

GEZE Scandinavia AB
E-Mail: sverige.se@geze.com
www.geze.se

Scandinavia – Norway

GEZE Scandinavia AB avd. Norge
E-Mail: norge.se@geze.com
www.geze.no

Scandinavia – Finland

Branch office of GEZE
Scandinavia AB
E-Mail: finland.se@geze.com
www.geze.com

Scandinavia – Denmark

GEZE Danmark
E-Mail: danmark.se@geze.com
www.geze.dk

Singapore

GEZE (Asia Pacific) Pte, Ltd.
E-Mail: gezeasia@geze.com.sg
www.geze.com

South Africa

GEZE Distributors (Pty) Ltd.
E-Mail: info@gezesa.co.za
www.geze.co.za

Switzerland

GEZE Schweiz AG
E-Mail: schweiz.ch@geze.com
www.geze.ch

Turkey

GEZE Kapı ve Pencere Sistemleri
E-Mail: office-turkey@geze.com
www.geze.com

Ukraine

GEZE Ukraine TOV
E-Mail: office-ukraine@geze.com
www.geze.ua

United Arab Emirates/GCC

GEZE Middle East
E-Mail: geze@emirates.net.ae
www.geze.ae

United Kingdom

GEZE UK Ltd.
E-Mail: info.uk@geze.com
www.geze.com

GEZE GmbH

P.O.Box 1363
Reinhold-Vöster-Straße 21–29
71229 Leonberg
Germany

Tel.: 0049 7152 203-0
Fax: 0049 7152 203-310
www.geze.com

155635-00



GEZE